



Markt Dietenhofen

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Dienstag, 14.02.2017
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:45 Uhr
Ort: Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

Mitglieder des Marktgemeinderates

Arlt, Wolfgang
Blank, Stefan
Bräuer, Jürgen
Burgis, Wolfgang
Gundel, Wolfram
Hauenstein, Christian
Hein, Emmi 3. BGMin
Keim, Dieter
Koschek, Norbert
Kuhr, Hans
Pfeiffer, Hans
Pfeiffer, Rainer
Rudolph, Jürgen
Scheiderer, Klaus
Simon, Fritz
Stark, Helmut
Stellwag, Hans Jürgen
Vogel, Walter 2. BGM
Ziegler, Christoph
Zucker, Wolfgang

Ortssprecher

Fetz, Friedrich
Rottler, Brigitta
Scheiderer, Gerhard
Wolf, Else
Würflein, Christiane

Schriftführer/in

Wimmer, Bernd

Verwaltung

Spörl, Volker

Weitere Anwesende

Ingenieur Scheuenstuhl

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ortssprecher

Schuster, Helene

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Ersatzneubau "Kita Kunterbunt"
weiteres Vorgehen
- 1.1 Fertigstellung und Betriebsbeginn zum 01.09.2018
- 1.2 Fertigstellung und Betriebsbeginn zum 01.09.2019
- 2 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen
- 2.1 Bauamt
- 2.2 Bauhof
- 3 Anträge verschiedener Vereine auf Förderung
- 4 Neubau eines Oberflächenwasserkanals im Hagelsbergweg und von Hausanschlüssen in der Straße „Neudorfer Höhe“; Vergabe der Arbeiten **2017/389**
- 5 Austausch des MID (magnetisch-induktiver Durchflussmesser) am Stauraumkanal in der Leonrodstraße **2017/390**
- 6 Vorschlag zum Ersatz des vorhandenen Servers im Rathaus anlässlich der Übernahme der Betreuung durch die Firma Schmidt-Systemhaus, Burgoberschbach **2017/393**
- 7 Neue Antriebe für die Auma-Schieber für den Stauraumkanal Leonrod **2017/395**
- 8 Bekanntmachungen
- 9 Verschiedenes
- 9.1 Geschwindigkeitsmessungen
- 9.2 Ersatz für Brücke Nürnberger Str. und Stolzühle
- 9.3 Baugebiet "Rüden II";
artenschutzrechtliche Prüfung
- 9.4 Schreiben des Heimatvereins
- 9.5 Schreiben wegen einem Großfeuerwerk
- 9.6 Ansichtskarten der Allianz "Kernfranken"
- 9.7 Skaterplatz
- 9.8 weiteres Gewerbegebiet beim Kreisverkehr "Große Höhe"
- 10 Wünsche und Anträge
- 10.1 Musiksaal
- 10.2 Defi-Beschaffung

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	Ersatzneubau "Kita Kunterbunt" weiteres Vorgehen
--------------	---

Herr Scheuenstuhl erläutert den aktuellen Planungsstand anhand der beigefügten Präsentation und beantwortet die Fragen der Ratsmitglieder.

1. Bürgermeister Erdel teilt zusätzlich mit, dass die derzeitige Bezuschussung noch nicht abschließend feststeht. Zusätzlich kann derzeit auch noch nichts über die „Haushaltssituation“ im Jahr 2017 oder 2018 gesagt werden, da es noch verschiedene Unsicherheiten gibt.

Er schlägt vor, die Planung nun bis zur Genehmigungsfähigkeit vorzubringen und einen Betriebsbeginn der neuen Einrichtung zum 01.09.2019 vorzusehen.

Herr Scheuenstuhl soll bis zur nächsten Sitzung des Marktgemeinderates ein Honorarangebot für die Außenanlagen sowie für die Honorarzonen 5 bis 8 vorlegen. In einer Sitzung des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses am 25.02.2017 um 10:00 Uhr soll am Baugrundstück die Verkehrsführung und die Anbindung des Grundstückes besprochen werden. Hierzu soll der beabsichtigte Baukörper abgesteckt werden.

zur Kenntnis genommen

TOP 1.1	Fertigstellung und Betriebsbeginn zum 01.09.2018
----------------	---

Beschluss:

Die Planung soll nun bis zur Genehmigungsfähigkeit vorgebracht werden. Als Betriebsbeginn für die neu zu bauende Kindertageseinrichtung ist der 01.09.2018 vorzusehen.

einstimmig abgelehnt Ja 0 Nein 21

TOP 1.2	Fertigstellung und Betriebsbeginn zum 01.09.2019
----------------	---

Beschluss:

Die Planung soll nun bis zur Genehmigungsfähigkeit vorgebracht werden. Als Betriebsbeginn für die neu zu bauende Kindertageseinrichtung ist der 01.09.2019 vorzusehen.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

TOP 2 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen

TOP 2.1 Bauamt

Breitbandverkabelung

Die Firma Nibler hat die Arbeiten in der vergangenen Woche wieder begonnen. Durch Fricken-dorf muss, entgegen erster Planung, nun doch ein Leerrohr verlegt werden, da das bisher zur Nutzung vorgesehene Leerrohr der Deutschen Telekom bereits belegt ist.

In diesem Zusammenhang berichtet Herr 1. Bürgermeister Erdel, dass, bis auf eine Ausnahme, alle Anlieger der Ansbacher Straße dem Straßenausbau schriftlich zugestimmt haben. Die fehlende Unterschrift wird nach Aussage des Herrn Erdel noch sicher folgen. Es ist geplant, die vorhandenen Treppen zur Ansbacher Straße ersatzlos zu entfernen. Für die Müllbehälter soll ein Sammelstellplatz geschaffen werden.

Für den Kanalbau haben alle betroffenen Grundstückseigentümer ebenfalls ihre Einverständ-niserklärung angegeben.

zur Kenntnis genommen

TOP 2.2 Bauhof

- Allgemeine Pflegemaßnahmen (Hecken schneiden).
- Jungfrauen Brunnen
- Nürnberger Str. 13 Innenausbau

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Anträge verschiedener Vereine auf Förderung

Verschiedene Vereine haben wegen erhöhter, nicht eingeplanter Kosten im Jahr 2016, einen Antrag auf Unterstützung und Bezuschussung durch die Gemeinde gestellt.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat sich in seiner letzten Sitzung mit den Anträgen be-fasst und eine grundsätzliche Gewährung dieser freiwilligen Leistungen empfohlen.

Die Verwaltung wurde beauftragt bis zur Gemeinderatssitzung einen Vorschlag zu unterbreiten.

Dieser lautet wie folgt:

	Beantragt	Vorschlag
DLRG	300,- €	250,- €
Miteinander e. V.	850,- €	800,- €
Basarteam „Alles fürs Kind“ e.V.	2.000,- €	1.700,- €
Chorjugend Dietenhofen e. V.		750,- €
Kulturreihe Dietenhofen e. V.	3.500,- €	3.000,- €
Posaunenchor	400,- €	350,- €
MGV 1839 e. V.	1.200,- €	700,- €
Europa-Musikzug-Dietenhofen e. V .	4.000,- €	3.500,-€
Volkstanzfreunde		300,- €
GESAMT		11.350,- €

Aufgestellt durch
R. Erdel

Beschluss:

Es wird eine Zuwendung jeweils in Höhe des vorgeschlagenen Betrages gewährt.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

TOP 4	Neubau eines Oberflächenwasserkanals im Hagelsbergweg und von Hausanschlüssen in der Straße „Neudorfer Höhe“; Vergabe der Arbeiten
--------------	---

Im Hagelsbergweg soll ein Oberflächenwasserkanal gebaut werden. Er dient dazu, Oberflächenwasser aus dem Außenbereich direkt in den Oberflächenwasserkanal in der Langenzenner Straße zu leiten. Dadurch wird die Vermischung mit Mischwasser, die durch die derzeitige Einleitung in den Mischwasserkanal geschieht, verhindert. Der Schmutzfrachteintrag über den Regenüberlauf „Marktplatz“ in die Bibert wird somit verringert.

Im kommenden Jahr sollen dann die Straßen im Baugebiet 16 (Langenzenner Weg) saniert werden.

Die Mitglieder des Marktgemeinderates erinnern daran, dass vor den Straßenbauarbeiten der Zustand der Bestandskanäle festgestellt werden sollte.

Die Angebotseröffnung der öffentlichen Ausschreibung für den Neubau eines Oberflächenwasserkanals im Hagelsbergweg und von Hausanschlüssen in der Straße „Neudorfer Höhe“ fand am 02.02.2017 um 10.00 Uhr in den Räumen der Abteilung Tiefbau des Marktes Diethenhofen statt.

Insgesamt wurden 08 Leistungsverzeichnisse angefordert und 04 Angebote abgegeben.

Die überprüften Angebotssummen für den Gesamtauftrag sind aus der unten stehenden Tabelle ersichtlich.

	Firmenname	Firmensitz	Preis	
1	Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH	Dinkelsbühl	223.900,33 €	100,00 %
2	Zweiter Bieter		246.573,55 €	110,13 %
3	Dritter Bieter		262.542,32 €	117,26 %
4	Vierter Bieter		267.146,08 €	119,31 %

Die Angebotssummen enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer von derzeit 19 %. Die Angebote sind rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft. Anhaltspunkte für Preisabsprachen liegen nicht vor.

Als Ausführungsfrist ist der Zeitraum vom 20.03.2017 bis 28.07.2017 vorgesehen.

Der dritte Bieter bietet einen Nachlass von 20.000,-- € pauschal bei Baubeginn im Mai 2017 an. Er würde damit auf den zweiten Platz der Rangfolge vorrücken. Einen Einfluss auf den Vergabevorschlag hätte die Wertung des Nachlasses nicht.

Vergabevorschlag

Das kostengünstigste Angebot für den Neubau eines Oberflächenwasserkanals im Hagelsbergweg und von Hausanschlüssen in der Straße „Neudorfer Höhe“ hat die Firma Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH, Dinkelsbühl, mit einem Angebotspreis von 223.900,33 € incl. MwSt. abgegeben. Davon fallen Kosten in Höhe von ca. 14.600,-- € für die Erstellung von Schmutzwasser-Hausanschlüssen in der Neudorfer Höhe (Erschließung Baugebiet Neudorfer Höhe II) an.

Die Kostenschätzung für den Neubau eines Oberflächenwasserkanals im Hagelsbergweg und von Hausanschlüssen in der Straße „Neudorfer Höhe“ betrug 300.000,-- € incl. 19 % MwSt. Bei der Kostenschätzung wurden augenscheinlich die Materialkosten (inclusive Transportkosten) zu hoch geschätzt.

Das gemeindliche Bauamt empfiehlt, die Arbeiten für den Neubau eines Oberflächenwasserkanals im Hagelsbergweg und von Hausanschlüssen in der Straße „Neudorfer Höhe“, an die Firma Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH, Dinkelsbühl, zu einem Angebotspreis von 223.900,33 € zu vergeben.

Die Straßenherstellung im Bereich Hagelsberg erfolgt provisorisch, da die Straßen ohnehin im nächsten Jahr saniert werden sollen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Arbeiten für den Neubau eines Oberflächenwasserkanals im Hagelsbergweg und von Hausanschlüssen in der Straße „Neudorfer Höhe“, an die Firma Dauberschmidt Hoch- und Tiefbau GmbH, Dinkelsbühl, zu einem Angebotspreis von 223.900,33 € zu vergeben.

Zusätzlich soll eine Kamerabefahrung der Mischwasserkanäle durchgeführt werden, um evtl. Schäden mit dieser Baumaßnahme beheben zu können. Eine entsprechende Firma ist zeitnah zu beauftragen.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

TOP 5	Austausch des MID (magnetisch-induktiver Durchflussmesser) am Stauraumkanal in der Leonrodstraße
--------------	---

Im Rahmen der Arbeiten zur Einrichtung der Fernwirktechnik für den Stauraumkanal in der Leonrodstraße (nordöstlich der Seniorenwohnanlage) wurde festgestellt, dass der MID defekt ist. Der MID dient zur Steuerung des gedrosselten Abflusses des Stauraumkanals im Regenwetterfall.

Eine Reparatur ist wegen des Alters des Gerätes von über 20 Jahren nicht mehr rentabel. Das Ingenieurbüro Jürgen und Helmut Scheiderer, Schwabach, welches mit der Einrichtung der Fernwirktechnik beauftragt ist, fragte bei drei Firmen einen Preis für einen Ersatz des MID an.

Die überprüften Angebotssummen sind aus der unten stehenden Tabelle ersichtlich.

	Firmenname	Firmensitz	Preis	
1	RGW Elektrotechnik GmbH	Schwabach	8.722,70 €	100,00 %
2	Zweiter Bieter		10.293,50 €	118,01 %
3	Dritter Bieter		10.483,90 €	120,19 %

Die Angebotssummen enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer von derzeit 19 %. Die Angebote sind rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft.

Vergabevorschlag

Das kostengünstigste Angebot für den Austausch des MID am Stauraumkanal in der Leonrodstraße hat die Firma RGW Elektrotechnik GmbH, Schwabach, mit einem Angebotspreis von 8.722,70 € incl. MwSt. abgegeben.

Das Ingenieurbüro Scheiderer empfiehlt, den Austausch des MID am Stauraumkanal in der Leonrodstraße der Firma RGW Elektrotechnik GmbH, Schwabach, zu einem Angebotspreis von 8.722,70 € incl. MwSt. zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt, den Austausch des MID am Stauraumkanal in der Leonrodstraße der Firma RGW Elektrotechnik GmbH, Schwabach, zu einem Angebotspreis von 8.722,70 € incl. MwSt. zu vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

TOP 6	Vorschlag zum Ersatz des vorhandenen Servers im Rathaus anlässlich der Übernahme der Betreuung durch die Firma Schmidt-Systemhaus, Burgoberbach
--------------	--

Die Firma Schmidt Systemhaus, Burgoberbach, hat die Betreuung der EDV im Rathaus übernommen, nachdem die das Rathaus bisher betreuende Firma durch einen Wechsel eines Mitarbeiters Probleme mit dem im Rathaus vorhandenen System hatte.

Im Rathaus in Diethofen wird derzeit ein etwa zwei Jahre alter zentraler physikalischer Server vorgehalten. Für die tägliche Datensicherung steht eine NAS (Network Attached Storage, [englisch](#) für netzgebundener Speicher, bezeichnet einfach zu verwaltende [Dateiserver](#)) in einem anderen Raum als dem Serverraum zur Verfügung. Zusätzlich wurde bisher mit einem Streamer-Laufwerk täglich auf Band gesichert. Dies ist derzeit leider nicht mehr möglich, da die nun vorhandene hohe Datenmenge weit mehr als einen Tag zur Sicherung auf dem Bandlaufwerk benötigt.

Die einzelnen Arbeitsplatz-PCs arbeiten im Bereich MS-Office autonom; der Server wird hier nur zur Datenspeicherung genutzt. Weitere Anwendungen arbeiten mit serverbasierten Datenbanken bzw. sind selbst serverbasiert.

Der physikalische Server ist mittels der Software VM-WARE in fünf virtuelle Server aufgeteilt. Dies dient zum einen der Sicherheit, zum anderen auch dazu, bei Wartungsarbeiten nur einen Bereich des Systems lahmlegen zu müssen.

Derzeit ist der Server wie folgt aufgeteilt:

SERVER	Speicher für Office-Anwendungen
AKDBSERVER	Datenbanken über Microsoft SQL Server, AKDB-Anwendungen
BECKUPEXECSERVER	Datensicherungsmanagement
MAILSERVER	zuständig für den Bereich Outlook (E-Mailverkehr, Terminplanung, etc.)
TERMINAL	für geschützten Zugriff auf den Server von außen (derzeit Kindergärten, später auch z.B. Bauhof und Kläranlage)

Das Systemhaus Schmidt ist der Meinung, dass die derzeitige Konfiguration Schwächen aufweist. Herr Ramold vom Systemhaus Schmidt möchte daher die bisher eingesetzte Virtualisierungssoftware durch ein Produkt aus dem Microsoftbereich ersetzen. Auch das bisherige Programm zur täglichen Datensicherung sollte seiner Meinung nach durch ein anderes Produkt ersetzt werden.

Um diese Umsetzung möglichst reibungslos durchführen zu können, schlägt das Systemhaus Schmidt den Erwerb eines neuen Servers vor. Dieser sollte mindestens den folgenden Vorgaben entsprechen:

Prozessor Typ	INTEL XENON E5-2640 V4
Anzahl der Prozessoren	2

Anzahl Kerne	8
Taktfrequenz	2,4 GHz
Arbeitsspeicher	8 x 16 GB DDR 4
Arbeitsspeicher Größe	128 GB
Festplatten Anzahl	5
Größe Festplatte	1,8 TB (5,4 TB gesamt durch RAID-System)
Netzteile Anzahl	2
Netzteile Leistung	750 W
DVD-ROM Laufwerk	1
Streamer-Laufwerk	0
Gewährleistung und Support	36 Monate
zusätzliche Ausstattung	6 USB-Anschlüsse (2 x 3.0 Front, 3 x 3.0 und 2 x 2.0 Back) RAID 5 Festplattensystem

einschließlich Betriebssystem Windows Server
2016 für fünf Kerne

RAID ist die englische Abkürzung für
"Redundante Anordnung unabhängiger Festplatten"

Nach dem Umzug der Daten auf den neuen Server könnte der vorhandene Server neu konfiguriert und als Backup- oder Spiegelserver verwendet werden.

Das Streamer-Laufwerk zur Sicherung sollte durch externe Festplatten ersetzt werden. Diese könnten wie bisher dann bei einer Bank extern gelagert werden.

Als Kosten für die vorgeschlagenen Änderungen schätzt Herr Ramold ca. 15.500,-- € für Hard- und Software, zuzüglich der notwendigen Arbeitszeit.

Die Mitglieder des Marktgemeinderates benötigen genauere Auskünfte. Daher soll ein Vertreter des Systemhauses Schmidt in einer der nächsten Sitzungen des Verwaltungs- und Finanzausschusses anwesend sein, um konkrete Fragen beantworten zu können. Zusätzlich soll auch Kontakt mit der AKDB oder LivingData aufgenommen werden.

zur Kenntnis genommen

TOP 7	Neue Antriebe für die Auma-Schieber für den Stauraumkanal Leonrod
--------------	--

Die Antriebe der Steuerschieber am Stauraumkanal in Leonrod sind defekt. Ersatzteile sind nur direkt über den Hersteller zu erhalten. Daher liegt nur ein Angebot für die Schieberantriebe der Firma AUMA vor. Es lautet für die beiden Schieberantriebe über 5.002,-- € zzgl. MwSt.

Beschlussvorschlag:

Der Markt Diethofen nimmt das Angebot der Firma AUMA für den Ersatz der beiden Schieberantriebe am Stauraumkanal Leonrod über 5.002,-- € zzgl. MwSt, das sind 5.952,38 €, an.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

TOP 8	Bekanntmachungen
--------------	-------------------------

Am 11. und 12. März 2017 findet die Einweihung und der Tag der offenen Tür für die Schulturnhalle, Musiksaal und Probenräume statt.

zur Kenntnis genommen

TOP 9 Verschiedenes

TOP 9.1 Geschwindigkeitsmessungen

zur Kenntnis genommen

TOP 9.2 Ersatz für Brücke Nürnberger Str. und Stolzühle

Folgende Angebote sind eingegangen:

Kommission: → **Stolzühle**

¶

Bauvorhaben: → **Brücke mit Stahlbetonfertigteilen über Bibert** 23.02.2017

¶

Aufstellung: ¶

¶

α	Högnerα	Schindlerα	Knörrα	Auerochsα	FBGα
Stahlbeton- Brückenfertigteile in Beton C35/45, nicht- mit Schwerlastfahrzeugen- befahrbar. ¶ Gesamtbreite 3,00 m, Länge 7,50 m, Dicke 0,22 m. Incl. Lieferung, Einheben, An- und Abfahrtspauschale ¶ Summe netto: ¶	3.952,00 €	6.717,00 €	3.884,00 €	4.069,50 €	0,00 €
19-% MwStα	750,88 €	1.076,23 €	737,96 €	773,21 €	
Summe bruttoα	4.702,88 €	7.993,23 €	4.621,96 €	4.842,71 €	0,00 €
- Skontoα				-4-% 193,71 €	
Endpreisα	4.702,88 €	7.993,23 €	4.621,96 €	4.649,00 €	0,00 €
Differenz zum Günstigstenα	80,92 €	3.337,27 €		27,04 €	
α	3α	4α	1α	2α	α

Kommission: → **Diethofen-Nürnberger-Straße**

¶

Bauvorhaben: → **Brücke mit Stahlbetonfertigteile über Bibert**

23.02.2017

¶

Aufstellung: ¶

¶

xx	Högnerxx	Schindlerxx	Knörrxx	Auerochsxx	FBGxx
Stahlbeton-Fertigteilbrücke belastbar mit 40 to Fahrzeugen. ¶ Stahlbeton-Brückenfertigteile ¶ Incl. Lieferung, Einheben, An- und Abfahrtpauschale ¶ Summe netto: ¶	7.032,00 €	10.975,00 €	6.929,00 €	7.239,50 €	0,00 €
19-% MwSt	1.336,08 €	2.085,25 €	1.316,51 €	1.375,51 €	
Summe brutto	8.368,08 €	13.060,25 €	8.245,51 €	8.615,01 €	0,00 €
- Skonto				-4% 344,61 €	
Endpreis	8.368,08 €	13.060,25 €	8.245,51 €	8.270,40 €	0,00 €
Differenz zum Günstigsten	122,57 €	4.814,74 €		24,89 €	
xx	3	4	1	2	xx

Beschluss:

Der Auftrag zur Lieferung der Brücken wird jeweils an den günstigsten Bieter, die Firma Knörr, Heilsbronn, vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

TOP 9.3 Baugebiet "Rüdern II"; artenschutzrechtliche Prüfung

Beschluss:

Der Auftrag für ein Gutachten zur saP gemäß dem beiliegenden Angebot wird an Herrn Markus Bachmann, Ansbach, zum Angebotspreis von 2.390 € vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 21 Nein 0

TOP 9.4 Schreiben des Heimatvereins

Folgender Antrag des Heimatvereines wird bekanntgegeben:

Heimatverein Dietenhofen e. V.
Peter Nickmann (1. Vors.)
Peter Henlein Str. 9
90599 Dietenhofen

An den Gemeinderat
der Marktgemeinde Dietenhofen

Zwei Anträge des Heimatvereins an den Marktgemeinderat von Dietenhofen 10.2.2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Erdel,
sehr geehrte Damen und Herren,

in der gestrigen Vorstandssitzung des Heimatvereins wurde erneut darauf hingewiesen, dass sich die Fensterrahmen und Fensterläden des Schlossgebäudes in einem sehr schlechten Zustand befinden. Es wurde mir aufgetragen, an den Gemeinderat einen Antrag auf Beseitigung der Mängel zu stellen.

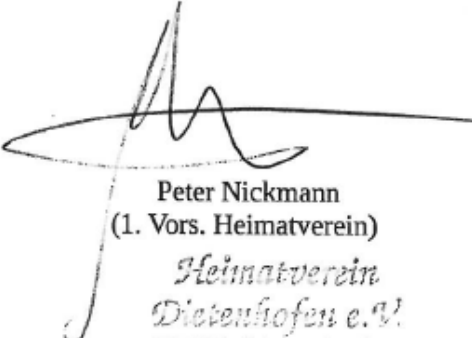
Antrag 1: Der Heimatverein Dietenhofen e. V. bittet den Gemeinderat der Marktgemeinde Dietenhofen sich den schlechten Zustand der Fensterrahmen und der Fensterläden anzusehen und einem Auftrag zur Beseitigung der Schäden zuzustimmen.

Weiter wurde auf dieser Vorstandssitzung erneut heftigst die Verschmutzung des Gebäudes innen und außen durch Tauben angeprangert. Der Spitzboden kann nicht betreten werden, da der Taubendreck dort mehrere Zentimeter hoch liegt und bereits durch die Decke des Obergeschosses rieselt. Beim Anschüren des Kachelofens an den Weihnachtsmarkttagen entdeckte Herr Manfred Annertzok (2. Vors. und Museumsleiter) eine skelettierte Taube im Kamin.

Antrag 2: Der Heimatverein Dietenhofen e. V. bittet den Gemeinderat der Marktgemeinde Dietenhofen sich den Zustand des Spitzbodens anzusehen und zu diskutieren, welche Möglichkeiten man sieht das Siedlungsverhalten der Tauben im Dachboden des Schlossgebäudes zu unterbinden.

Über eine wohlwollende Behandlung unserer beiden Anträge würden wir uns sehr freuen. Wir hoffen auf von Ihnen vorgeschlagene Lösungen der beiden Probleme.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Nickmann
(1. Vors. Heimatverein)
Heimatverein
Dietenhofen e. V.
90599 Dietenhofen

Hierzu soll demnächst ein Ortstermin des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses stattfinden.

zur Kenntnis genommen

TOP 9.5 Schreiben wegen einem Großfeuerwerk

1. Bürgermeister Erdel teilt mit, dass er ein Angebot für ein kostenloses Großfeuerwerk erhalten hat.

Die Mitglieder des Marktgemeinderates sprechen sich mehrheitlich gegen ein derartiges Feuerwerk aus.

zur Kenntnis genommen

TOP 9.6 Ansichtskarten der Allianz "Kernfranken"

Vorschläge von möglichen Ansichtskarten werden gezeigt.

zur Kenntnis genommen

TOP 9.7 Skaterplatz

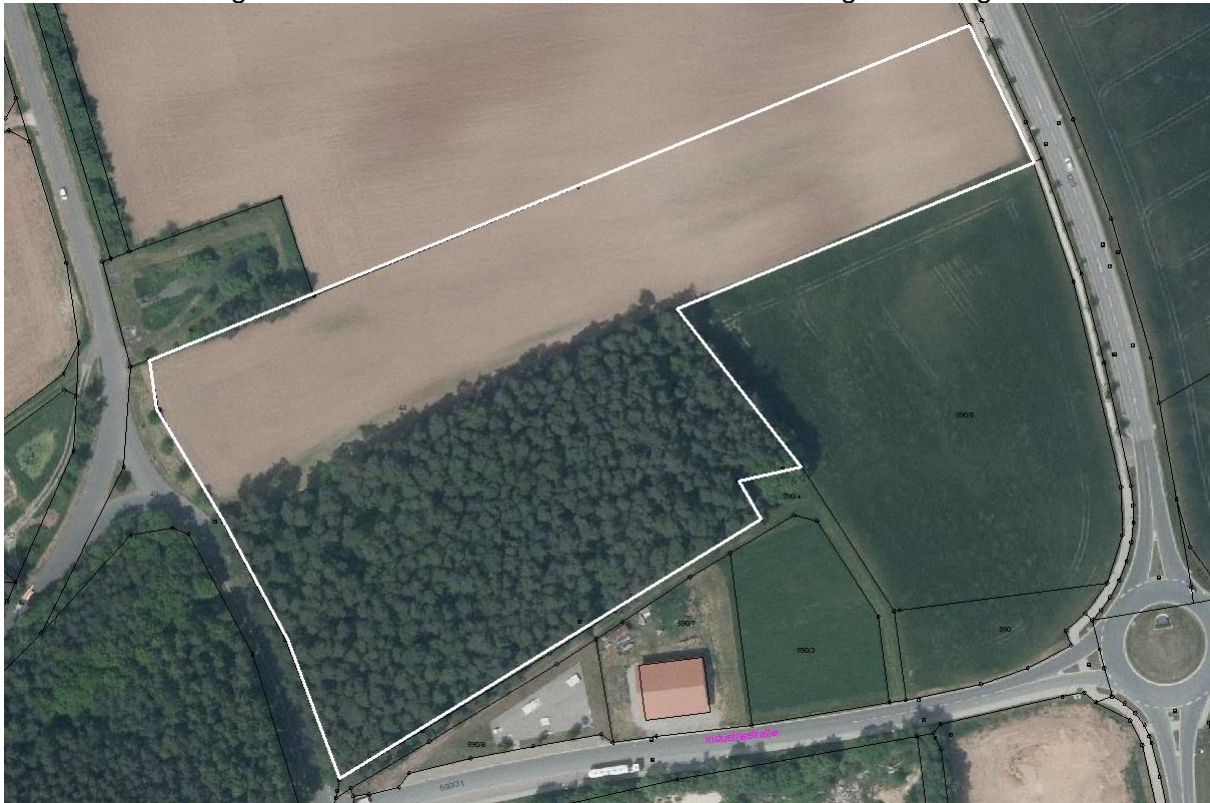
Es liegt ein Antrag auf Vergrößerung des Skaterplatzes durch Befestigung einer weiteren Fläche vor. Zusätzlich sollte auf dieser Fläche eine weitere Rampe errichtet werden.

Hierzu soll demnächst ein Ortstermin des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses stattfinden.

zur Kenntnis genommen

TOP 9.8 weiteres Gewerbegebiet beim Kreisverkehr "Große Höhe"

Auf der unten dargestellten Fläche könnte ein weiteres Gewerbegebiet ausgewiesen werden.



Als Voruntersuchung hierzu müsste ebenfalls eine artenschutzrechtliche Prüfung durchgeführt werden. Dies können mit der unter TOP 9.3 beschlossenen Überprüfung kombiniert werden.

Beschluss:

Der Auftrag für ein Gutachten zur saP wird an Herrn Markus Bachmann, Ansbach, vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

TOP 10 Wünsche und Anträge

TOP 10.1 Musiksaal

MGR Kuhr bittet darum, die Lautsprecheranlage im Musiksaal nochmals zu überprüfen. Es treten immer wieder Störungen auf.

MGR Scheiderer bittet, die Lüftungsanlage des Musiksaales ebenfalls nochmal zu überprüfen, da es seiner Meinung nach immer wieder „zieht“.

1. Bürgermeister Erdel teilt auf die beiden Anfragen mit, dass diese Meldungen an den zuständigen Fachingenieur weitergeben werden und überprüft werden sollen.

zur Kenntnis genommen

TOP 10.2 Defi-Beschaffung

MGR Rainer Pfeiffer teilt mit, dass für Seubersdorf ein Defi beschafft werden soll und bittet um Bestellung. Rechnungsempfänger ist die Feuerwehr.

MGR Scheiderer bittet darum, die Förderung des Defi-Beschaffung nochmal im Verwaltungs- und Finanzausschuss zu diskutieren.

MGR Blank teilt mit, dass für Ebersdorf aller Voraussicht nach ebenfalls einer beschafft werden soll.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 21:45 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Rainer Erdel
Erster Bürgermeister

Bernd Wimmer
Schriftführer/in